

Vorlage Nr. VI/ 34/2021  
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 0

## **Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung für die Sanierung Cherbourger Straße / Wurster Straße zwischen dem westlichen Tunnelportal (Hafentunnel) und Trogbauwerk Weddewarden**

### **A Problem**

Es ist beabsichtigt, dass der Hafentunnel im Sommer 2022 für den Verkehr freigegeben wird. Der Straßenabschnitt zwischen dem Westlichen Tunnelportal und dem Trogbauwerk Weddewarden ist in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand. Es sind dringend erforderliche Sanierungsarbeiten an der Cherbourger Straße/ Wurster Straße erforderlich. Eine Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit der Hafenanbindung ist in Anbetracht der Verkehrsbedeutung und verkehrlichen Belastung kaum noch möglich. Derzeit werden die Straßenkontrollzeiträume minimiert, damit die Straße trotz ihrer ständigen und kurzfristig wiederkehrenden Aufbrüche in einem verkehrssicheren Zustand gehalten werden kann. Der Unterhaltungsaufwand ist erheblich. Auch an der Brücke Wurster Straße über die Eisenbahn treten immer wieder gleichartige und großräumige Belagsschäden im Bereich der Rampen auf. Diese Schäden führen zu einer deutlichen Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit und müssen regelmäßig im Rahmen der betrieblichen Straßenunterhaltung ausgebessert werden. Ursache dieser wiederkehrenden Schadensbilder ist ein Konstruktionsfehler im Überbaubereich, welcher bei einer Instandsetzungsmaßnahme im Jahr 1994 eingebaut worden ist. Im Zuge der Sanierung der Straße ist es daher geboten und empfehlenswert, den konstruktiven Fehler als Ursache für Schäden im Belag zu beheben.

Im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens 2020/2021 wurden zur Realisierung der Straßenbaumaßnahme „Grundinstandsetzung zwischen Tunnelportal und Trogbauwerk Weddewarden“ zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 5,0 Mio. € seitens des Amtes für Straßen- und Brückenbau angemeldet. Unter Berücksichtigung des Änderungsantrages-Nr. StVV – Ä-AT 17/2020 zu TOP 3.1 der Vorlage StVV-V 59-2020 der SPD, CDU und FDP sollen im Haushaltsvollzug 2021 nach detaillierter Ermittlung der Kosten die Verpflichtungsermächtigungen für die Grundinstandsetzung zwischen Tunnelportal und Trogbauwerk Weddewarden bereitgestellt werden.

### **B Lösung**

Der Magistrat sieht die Notwendigkeit der Sanierung der Cherbourger Straße / Wurster Straße einschließlich der Instandsetzung der Brücke über die Bahn. Der **erste Abschnitt** zwischen westlichem Tunnelportal und Grauwallring soll bereits in 2021 saniert werden. Die Kosten belaufen sich nach einer Kostenschätzung derzeit auf ca. 2,5 Mio. €.

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 18.05.2021 die Finanzierung der Maßnahme aus der Haushaltsstelle 6651/730 66 „Pauschale Investitionsmittel (GVFG)“ beschlossen (BUA-Vorlage VI 35/2021 vom 22.04.2021) Die Finanzierung ist aus Mitteln des Haushaltsjahres 2021 sichergestellt. Unter Berücksichtigung des Zeit- und Maßnahmenplanes ist ein Abfluss dieser Mittel im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 2 Mio. € und im Haushaltsjahr

2022 in Höhe von 500.000 € vorgesehen. Weitere Mittel für die folgenden Abschnitte können nicht aus diesen Investitionsmitteln (GVFG) erfolgen, da daraus bereits u.a. der Knotenpunkt Lindenallee/Weserstraße und Mecklenburger Weg finanziert werden sollen.

Die Kosten für die Sanierung des **zweiten Abschnittes** zwischen Washington Straße bis zum Trogbauwerk Weddewarden betragen voraussichtlich 2,80 Mio. €. Die Baukosten für die Instandsetzung des Brückenbauwerkes belaufen sich auf weitere ca. 0,7 Mio. €. Die Bauzeit für das Brückenbauwerk umfasst ca. 6 Monate. Der Straßenbau wird im Zuge der Vollsperrung zwischen Washington Straße und Amerikaring bzw. an Wochenenden erledigt. Die Maßnahme ist für das Frühjahr 2022 geplant. Die Umleitung muss während der Bauzeit über den Grauwallring bzw. über das ehemalige Carl-Schurz Gelände erfolgen.

Der für das Haushaltsjahr 2022 benötigte Mittelbedarf von insgesamt 3,45 Mio. € wird in die Beratungen für den Haushalt 2022/2023 als Veränderungsbedarf eingebracht.

### **C Alternativen**

Keine, die empfohlen werden könnten.

### **D Auswirkungen des Beschlussvorschlags**

Die finanziellen Auswirkungen der Maßnahme wurden unter B „Lösung“ dargestellt. Personalwirtschaftliche und klimaschutzzielrelevante Auswirkungen sowie Hinweise auf eine Gleichstellungsrelevanz sind nicht gegeben. Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger sind von diesem Beschlussvorschlag nicht in besonderer Weise betroffen. Auf die besonderen Belange der Menschen mit Behinderung wird bei der Bauausführung geachtet. Auf die besonderen Belange des Sports wirkt sich dieser Beschlussvorschlag nicht aus.

### **E Beteiligung / Abstimmung**

Amt 20

### **F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG**

Geeignet. / Es besteht eine Veröffentlichungspflicht nach dem BremIFG

### **G Beschlussvorschlag**

Der Magistrat nimmt die Notwendigkeit der Sanierung der Cherbourger Straße / Wurster Straße einschließlich der Instandsetzung der Brücke über die Bahn zur Kenntnis und unterstützt die Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2022.

gez.  
Schomaker  
Stadtrat